PflegeassistentIn §

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
PflegeassistentInnen betreuen pflegebedürftige Menschen und unterstützen ÄrztInnen und Fachkräfte des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege bei bestimmten Aufgaben im Bereich Pflege, Diagnostik und Therapie. Sie führen Routinekontrollen durch, dokumentieren Pflegemaßnahmen und überwachen den Zustand der PatientInnen. Weiters verabreichen sie Arzneimittel und führen standardisierte Blut-, Harn- und Stuhluntersuchungen sowie Wundversorgungen durch (auf Anordnung und unter Aufsicht von ÄrztInnen). Sie unterstützen PatientInnen hinsichtlich Körperpflege und Ernährung und sorgen für Sauberkeit und Hygiene sowohl der PatientInnen als auch der Räumlichkeiten und der Pflegebehelfe. Zusätzlich beraten und schulen sie Angehörige von Pflegebedürftigen hinsichtlich Hauskrankenpflege und/oder führen diese selbst aus.

Beschäftigungsmöglichkeiten
PflegeassistentInnen sind in Krankenhäusern, Ambulatorien, Alten- und Pflegeheimen, in ärztlichen Ordinationen, Einrichtungen der Behindertenbetreuung, Rehabilitationszentren und in der Hauskrankenpflege tätig.

Achtung: Der Beruf (z. B. Aufgaben, Tätigkeiten, Ausbildung) ist gesetzlich geregelt. Für eine Berufsausübung ist eine Eintragung in das Gesundheitsberuferegister nötig.

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **1.050** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- Ambulanzdienst
- Ausbildung zum/zur PflegeassistentIn
- Betreuung von pflegebedürftigen Menschen
- Fachgerechte Lagerung von PatientInnen
- Führerschein B
- Geriatrie
- Haushaltsführungskenntnisse
- Mobile Hauskrankenpflege
- Mobilisation
- Palliativpflege
- Pflegedokumentation
- Turnusdienst
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Unterstützung bei der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme
- Vertrautheit mit Hygienevorschriften

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Hauskrankenpflege
- Krankenpflege
- PatientInnenversorgung
- Pflegemaßnahmen

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Fachsprachenkenntnisse
  - Fachterminologie Pflegebereich
- Gesundheits- und Krankenpflege
  - Altenpflege (z. B. Hospizkultur und Palliative Care, Führung von Vorsorgedialogen, Palliativpflege)
  - Bedienung von Pflegegeräten
  - Inkontinenzpflege
  - Komplementäre Pflegemethoden
  - Krankenpflege (z. B. Pflege in Krankenhäusern und Ambulanzen, Tracheostoma-Pflege, Intensivpflege, Zubereitung von Krankenkost, Hauskrankenpflege)
  - Pflegemaßnahmen (z. B. Überwachen von PatientInnen, Blutdruck messen, Vorbereiten und Instandhalten von Behandlungsumgebungen, Überwachen medizinischer Basisdaten, Durchführen einfacher Wundversorgung, Anlegen thermoplastischer Verbände, Anlegen von Kompressionsbandagen, Blutzucker messen, Unterstützung bei der Körperpflege, Verabreichen von Medikamenten, Weiterleiten von gesundheitsrelevanten Informationen, Identifikation von Gefahrenquellen für pflegebedürftige Personen, Verabreichen von Insulin, Fachgerechte Lagerung von PatientInnen, Blutabnahme)
  - Pflegemanagement (z. B. Mobile Pflegedokumentation)
  - Pflegerisches Fachwissen (z. B. Pflegeberatung, Pflegeklassifikation, Pflegeanamnese, Erklärung von Pflegemaßnahmen, Pflegedokumentation)
- Hygienemanagement
  - Hygienemanagement in Branchen (z. B. Einhaltung krankenhaushygienischer Richtlinien)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
  - Berufsspezifisches Recht (z. B. Grundlagen des Medizinrechts)
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
  - Betreutes Wohnen (z. B. Mobile Betreuung)
  - Betreuung von kranken Menschen
- Medizinisch-analytische Labormethodenkenntnisse
  - Blutanalyse (z. B. Durchführen standardisierter Blutuntersuchungen)
  - Harnanalyse (z. B. Durchführen standardisierter Harnuntersuchungen)
  - Stuhlanalyse (z. B. Durchführen standardisierter Stuhluntersuchungen)
- Medizinische Funktionsdiagnostik
  - Labordiagnostik (z. B. Point-of-Care-Testing)
- Medizinische Grundkenntnisse
  - Erste Hilfe (z. B. Setzen von Wiederbelebungsmaßnahmen, Lagerung von Verletzten, Wundversorgung)
- Medizinische Informations- und Dokumentationssysteme
  - Krankenhausinformationssystem
- Medizinisches Fachwissen
  - Medizinische Hygiene
  - PatientInnenversorgung
- Medizintechnik-Kenntnisse
  - Medizintechnische Überwachungsgeräte
  - Medizinische Instrumente und Geräte (z. B. Bedienen von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten)
- Reinigungskenntnisse
  - Medizinische Reinigung (z. B. Desinfektion von medizinischen Instrumenten und Geräten)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Diskretion
- Einsatzbereitschaft
- Frustrationstoleranz
- Hilfsbereitschaft
- Hohes Einfühlungsvermögen

- Kommunikationsstärke
- Körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
  - Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Verantwortungsbewusstsein

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: PflegeassistentInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte zu bedienen. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsregeln und können diese einhalten. Eine besondere Anforderung an PflegeassistentInnen ist der sichere Umgang mit oft sensiblen PatientInnendaten.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	PflegeassistentInnen können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (z. B. Elektronische Pflegedokumentation, Krankenhausinformationssysteme) in alltäglichen Situationen routiniert bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	**5**	**6**	7	8	PflegeassistentInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	PflegeassistentInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte zur Kommunikation mit KollegInnen und PatientInnen einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	**2**	**3**	4	5	6	7	8	PflegeassistentInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	PflegeassistentInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit insbesondere im Umgang sensiblen Gesundheitsdaten bewusst, kennen die für ihren Arbeitsbereich relevanten Regeln, halten sie ein und veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	PflegeassistentInnen erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen bei ihrer Arbeit und können einfache klar definierte Probleme selbstständig lösen bzw. die erforderlichen Schritte für die Behebung der Probleme setzen.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus
- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung
- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung
Lehre nQR IV
- PflegeassistentIn

BMS - Berufsbildende mittlere Schule nQR IV
- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Weiterbildung
Fachliche Weiterbildung Vertiefung
- Basale Stimulation in der Pflege
- Forensik in der Pflege
- Hauskrankenpflege
- Hygiene und Infektionslehre
- Kultur- und gendersensible Pflege
- Validation in der Altenpflege
- Kinder- und Jugendlichenpflege
- Pflege von chronisch Kranken
- Pflege von Menschen mit Beeinträchtigung
- Altenpflege
- Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven
- Ausbildung zum/zur DemenztrainerIn
- Ausbildung zum/zur Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn nQR VI
- Ausbildung zum/zur PflegefachassistentIn nQR V
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Wundmanagement-Zertifikate

Bereichsübergreifende Weiterbildung
- Erste Hilfe
- Fremdsprachen
- Kommunikationskompetenz
- Qualitätskontrolle

Weiterbildungsveranstalter
- Betriebsinterne Schulungen
- Medizinische Ausbildungszentren
- MAS Alzheimerkademie
- Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege
- Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband (ÖGKV)
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse
- Ausbildungen in Gesundheitsberufen
  - Ausbildungen im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege (z. B. Ausbildung zum/zur PflegeassistentIn)

Deutschkenntnisse nach GERS
B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse
Im Zentrum ihrer Arbeit steht die Betreuung kranker und älterer Menschen. Die sprachlichen Anforderungen stellen sich daher vor allem im persönlichen Kontakt mit den Patientinnen und Patienten, aber auch im Verstehen von Arbeitsanweisungen und in der Dokumentation ihrer Arbeit. In komplexen und schwierigen Betreuungssituationen können auch sehr gute Sprachkenntnisse notwendig werden.

Weitere Berufsinfos

Einkommen
Pflegeassistenten/-assistentinnen verdienen ab 1.600 Euro brutto pro Monat. Je nach Qualifikationsniveau kann

das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:
- Beruf mit Lehrausbildung: 1.600 bis 2.510 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 1.600 bis 2.510 Euro brutto
- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung: 1.600 bis 2.510 Euro brutto

Selbstständigkeit
Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

Arbeitsumfeld
- Abenddienst
- Bereitschaftsdienst
- Geteilter Dienst
- Heben und Tragen von Lasten über 20 kg
- Hohe psychische Belastung
- Infektionsgefahr
- Mobiler Arbeitsplatz
- Nachtdienst
- Schwere körperliche Arbeit
- Sehr unregelmäßige Arbeitszeiten
- Sonn- und Feiertagsdienst
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen
PflegeassistentIn - PflegehelferIn

PflegeassistentIn - Basale Stimulation in der Pflege
PflegeassistentIn - Ethik in der Pflege
PflegeassistentIn - Forensik in der Pflege
PflegeassistentIn - Gerontologische Pflege
PflegeassistentIn - Hauskrankenpflege
PflegeassistentIn - Kinästhetik
PflegeassistentIn - Kultur- und gendersensible Pflege
PflegeassistentIn - Palliativpflege
PflegeassistentIn - Pflege bei Demenz
PflegeassistentIn - Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen
PflegeassistentIn - Pflege von behinderten Menschen
PflegeassistentIn - Pflege von chronisch Kranken
PflegeassistentIn - Pflege von Kindern und Jugendlichen
PflegeassistentIn - Validation

PflegeassistentIn auf einer Station
PflegeassistentIn in einem Krankenhaus

PflegeassistentIn im Bereich Heimpflege
PflegeassistentIn im Bereich mobile Krankenpflege

PflegeassistentIn im Bereich Sozialkrankenpflege

Verwandte Berufe
- DesinfektionsassistentIn §
- Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn §
- Dipl. medizinischeR FachassistentIn §

- DiplomsozialbetreuerIn für Familienarbeit §
- GipsassistentIn §
- HeimhelferIn §
- LaborassistentIn in der Medizin §
- ObduktionsassistentIn §
- OperationsassistentIn §
- OrdinationsassistentIn §
- PflegefachassistentIn §
- RöntgenassistentIn §
- SanitäterIn §
- SozialbetreuerIn für Menschen mit Behinderung §
- SozialbetreuerIn in der Altenarbeit §

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege
- **Gesundheits- und Krankenpflege, Hebammen**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 808102 Hilfspfleger/in
- 808111 Pfleger/in
- 808120 Pflegehelfer/in
- 808134 Pflegeassistent/in
- 808183 Pflegeassistent/in

Informationen im Berufslexikon
- PflegeassistentIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- PflegeassistentIn (Schule)
- PflegeassistentIn (Lehrberuf) (Lehre)

Informationen im Ausbildungskompass
- PflegeassistentIn